

Antrag Nr. 0072/2005/AN  
Antragsteller: SPD-Fraktion  
Antragsdatum: 01.12.2005

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg  
Dezernat III, Schulverwaltungsamt

**Gebührenpflichtiger  
Schulschwimmunterricht**

**Antrag**

**Beschlusslauf**  
Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 02. Mai 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Gemeinderat	15.12.2005	Ö		
Kulturausschuss	21.03.2006	N		
Haupt- und Finanzausschuss	05.04.2006	N		
Gemeinderat	27.04.2006	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1.

**Sitzung des Gemeinderates vom 15.12.2005**

**Ergebnis:** verwiesen in Ausschüsse

**Sitzung des Kulturausschusses vom 21.03.2006**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

**Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 05.04.2006**

**Ergebnis:** behandelt

**Sitzung des Gemeinderates vom 27.04.2006**

**Ergebnis:** behandelt

Antrag Nr. 0072/2005/AN



Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

Oberbürgermeisterin  
der Stadt Heidelberg  
Frau Beate Weber  
- Rathaus -

69117 Heidelberg

01/OB-Referat SD			
01. DEZ. 2005			
Braun	GR	BB	Proto

Werner Brants  
Karl Emer  
Thomas Krozal  
Reiner Nimis  
Margrit Nissen  
Roger Schladitz  
Dr. Anke Schuster  
Imtraud Spinnler  
Lore Vogel  
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88  
69115 Heidelberg  
Telefon 06221-186767  
Telefax 06221-619808  
e-mail:  
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de  
www.spd-fraktion-heidelberg.de

Datum: 30.11.05

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen wir gem. § 24 der Gemeindeordnung eine Sachstandsinformation zu folgendem Thema:

**Gebührenpflichtiger Schulschwimmunterricht**

- Bericht der Verwaltung
- Diskussion und Aussprache

**Begründung:**

Seit die SWH die Bäder in Eigenregie betreibt, wird den Schulen der Schwimmunterricht in Rechnung gestellt. Diese Kosten gehen zu 100% zu Lasten des Etats Lern- und Lehrmittel der Schulen. Dies bedeutet eine Verschlechterung der Situation unserer Schulen. Im Zusammenhang mit der Entscheidung zum Transfer der Bäder an die SWH wurde eine solche Maßnahme zu keiner Zeit diskutiert.

Die notwendigen Unterschriften sind als Anlage beigefügt.

gez. SPD-Fraktion

